

Gemeinde Windelsbach – Rothenburger Straße 5 – 91635 Windelsbach

Niederschrift Öffentlich/Nicht öffentlich

**der Sitzung des Gemeinderates
vom Donnerstag, 07. April 2022
im Rathaus Windelsbach**

Sitzungsnummer GR Windelsbach/2022/004

Anwesend:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeister

Bürgermeister Schuster, Werner

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Bartl, Rainer

Beck, Wilfried

Binder, Jan

Dümmler, Christina

Fohrer, Markus

Korb, Jürgen

Meck, Johannes

Moll, Markus

Schmidt, Günter

Ströbel, Jürgen

Unger, Bernhard

Schriftführerin

Preeg, Beate

Vertreter der Presse

Heim, Bernhard

Fehlend:

Stimmberechtigt: Gemeinderatsmitglied

Wolfinger, Hannes

Entschuldigt fehlend

Beginn des öffentlichen Teils der Sitzung: 20:00 Uhr

Tagesordnung öffentlicher Teil

- 01 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 10.03.2022
- 02 Bauanträge
- 02 A Bauantrag 2022/05 Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, FI-Nr. W-31 in Windelsbach
- 02 B Bauantrag 2022/06 Anbau an bestehende landwirtschaftliche Mehrzweckhalle, FI-Nr. N-252/1 in Nordenberg
- 02 C Bauantrag 2022/07 Nutzungsänderung eines ehem. Stallgebäudes in ein Bürogebäude mit Lager (Heizungs-/Sanitärbetrieb) in Linden
- 03 Gemeinsame Kläranlage des Marktes Colmberg und der Gemeinden Geslau und Windelsbach
Pumpwerke und Druckleitung, Vergabe Ingenieurleistungen
- 04 Spielplatz Nordenberg
- Angebot an Spielgeräten für Kleinkinder
- Dorfaktivitäten
- 05 Flüchtlingssituation
- 06 Terminplanung 2022
- 07 Informationen, Wünsche und Anträge

1. Bürgermeister Werner Schuster begrüßt die anwesenden Gremiumsmitglieder, die anwesenden Bürger/innen und den Vertreter der Presse.

TOP 01 Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Sitzung vom 10.03.2022

Sachvortrag:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 10.03.2022 wurde mit der Sitzungsladung den Gemeinderäten zur Verfügung gestellt.

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 10.03.2022 wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 02 Bauanträge

TOP 02 A Bauantrag 2022/05 Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage, FI-Nr. W-31 in Windelsbach

Sachvortrag:

Bgm. Schuster stellt den Bauantrag vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 02 B Bauantrag 2022/06 Anbau an bestehende landwirtschaftliche Mehrzweckhalle, FI-Nr. N-252/1 in Nordenberg

Sachvortrag:

Bgm. Schuster stellt den Bauantrag vor. Die bestehende Halle wird gut um die bestehende Länge mit sechs Feldern ergänzt, der Anbau hat eine Größe von 37,32 x 15,58 m und sitzt aufgrund des Geländeneiveaus etwas niedriger als die bestehende Halle.

Beschluss:

Dem Bauantrag wird das Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 02 C Bauantrag 2022/07 Nutzungsänderung eines ehem. Stallgebäudes in ein Bürogebäude mit Lager (Heizungs-/Sanitärbetrieb) in Linden

Sachvortrag:

Bgm. Schuster stellt den Bauantrag vor. Das bestehende Stallgebäude wird seit Jahren bereits als Bürogebäude mit Lager genutzt.

Beschluss:

Dem Bauantrag wird das Einvernehmen erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 03	<u>Gemeinsame Kläranlage des Marktes Colmberg und der Gemeinden Geslau und Windelsbach Pumpwerke und Druckleitung, Vergabe Ingenieurleistungen</u>
---------------	---

Sachvortrag:

Dieser TOP wurde erst nach Sitzungsladung auf die Tagesordnung gesetzt. Das Gremium stimmte am Anfang der Sitzung der Ergänzung zu.

Der Markt Colmberg plant zusammen mit den Gemeinden Geslau und Windelsbach eine Zentralkläranlage in Colmberg. Das Abwasser aus den beteiligten Gemeinden soll über Pumpwerke und Druckleitungen zur Kläranlage Colmberg geleitet werden.

Für die Planungsleistungen der neu zu errichtenden Pumpwerke und Druckleitungen musste aufgrund des Auftragsvolumens ein europaweites Ausschreibungsverfahren durchgeführt werden. Dabei wurden folgende Ingenieurleistungen ausgeschrieben:

- Objektplanung Ingenieurbauwerke
- Örtliche Bauüberwachung im Rahmen der Objektplanung Ingenieurbauwerke
- Technische Ausrüstung der Ingenieurbauwerke
- Tragwerksplanung Ingenieurbauwerke

Die Vergabeentscheidung beruht auf der Bewertung der eingereichten Angebote nach der folgenden Vergabematrix:

Siehe nächste Seite.

Zuschlagskriterien	Gewichtung	max. Leistungspunkte
1. Personelle Besetzung		
- Gesamt Projektleiter (Erfahrung, Kenntnisse, Ausbild., Verfügbarkeit)	15%	75,0
- Stellvertretender Gesamt-Projektleiter (siehe oben)	10%	50,0
- Projektbearbeiter (Verfügbarkeit, Aufgabenverteilung)	5%	25,0
- Darstellung der kurzfristigen Verfügbarkeit vor Ort	10%	50,0
2. Fachtechnische Lösungsansätze		
- Instrumente und Maßnahmen zur Ablauforganisation im Projektteam und mit den Planungsbeteiligten, Qualitätssicherung, Kostensicherung, Kostenoptimierung, Terminsicherung	10%	50,0
- Nachhaltigkeit	10%	50,0
3. Projektanalyse		
Analyse der Projektaufgabe mit Darstellung der erwarteten Schwierigkeiten sowie spezifischen Lösungsvorschlägen	15%	75,0
4. Gesamteindruck Konzept		
Hier wird die Einhaltung bzw. Erfüllung der Vorgaben aus dem Aufforderungsschreiben bewertet.	5%	25,0
5. Honorarangebot		
Hier werden die Honorarkonditionen bewertet	20%	100,0
Gesamt	100%	500,0

Die Bewertungen erfolgten durch das Vergabegremium auf der Grundlage der Empfehlung des mit der Ausschreibung beauftragten Ingenieurbüros.

Insgesamt wurden fünf Planungsbüros aufgefordert, ein Angebot abzugeben. Da zwei Anbieter kurzfristig erklärt haben, kein Angebot abzugeben, sind insgesamt nur drei Angebote mit folgender Vergabebewertung eingegangen:

Rang	Honorarangebot netto	Vergabepunkte (max. 500)
1	575.099,57 €	490,00
2	620.562,79 €	474,19
3	678.133,60 €	344,17

Der Anbieter auf Rang 1 ist gleichzeitig der Bieter mit dem niedrigsten Honorarangebot in Höhe von 575.099,57 € zuzüglich Umsatzsteuer. Bezüglich der fachlichen Eignung, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit des Anbieters auf Platz 1 bestehen keine Bedenken.

Es wird vorgeschlagen, die Planungsleistungen für den Neubau der Pumpwerke und Druckleitungen in den Gemeinden Colmburg, Geslau und Windelsbach an den Bieter mit den meisten Vergabepunkten nach der Vergabematrix zum Honorarangebot von 575.099,57 € zuzüglich Umsatzsteuer zu vergeben.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, der Vergabe der Generalplanungsleistungen für den Neubau der Pumpwerke und Druckleitungen in den Gemeinden Colmburg, Geslau und Windelsbach an den Bieter mit den meisten Vergabepunkten nach der Vergabematrix zum Honorarangebot von 575.099,57 € zuzüglich Umsatzsteuer zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0
Anwesende Mitglieder:	12

TOP 04 Spielplatz Nordenberg
- Angebot an Spielgeräten für Kleinkinder
- Dorfaktivitäten

Sachvortrag:

Spielplatz:

Auf der Gemeinde wurde von zwei Müttern mit Kleinkindern aus Nordenberg die Bitte um Ergänzung der Spielplatzgeräte speziell für Kleinkinder vorgetragen, insbesondere eine Nest-Schaukel, Sandkasten, Sonnensegel, Kletterhaus/-turm.

Bgm. Schuster war mit ihnen am 04.04.2022 vor Ort und teilt mit: die Ergänzung eines Sandkastens ist aufgrund diverser möglicher Verunreinigungen und den daraus folgenden Pflegemaßnahmen abzulehnen, ein Sonnensegel ist eher fragwürdig, da die natürliche Beschattung bereits wächst, lediglich die ein bis zwei Federwippen stellen eine sinnvolle Bereicherung dar.

Die Gemeinderäte Beck und Dümmler informieren, dass bereits beim Bau des Spielplatzes bewusst die Ausstattung für Kleinkinder nicht getätigt wurde.

Bürgermeister Schuster wird vom Gremium beauftragt, dies so an die Anfragenden mitzuteilen.

Weitere Dorfaktivitäten:

Im gleichen Zuge wurde zusätzlich angeregt:

- a) ein gemeinschaftliches Backhaus
- b) ein zur Verfügung gestellter Acker für Gemüseanbau zur Selbstversorgung, ca. 0,5 ha groß

Nach Beratung zu:

- a) Der OGV-Nordenberg ist geeignet sich der Idee anzunehmen. Dazu wäre ein Engagement der Anfragenden im OGV-Nordenberg sinnvoll. Finanzielle Förderung wäre evtl. als ILE-Projekt möglich.
- b) Gemeinderäte Beck und Dümmler werden beauftragt, sich um die Idee und deren Möglichkeit zur Umsetzung in Rücksprache mit den nordenberger Bürgern zu befassen und evtl. andere Lösungsansätze zu finden.

TOP 05 Flüchtlingssituation

Sachvortrag:

Bürgermeister Schuster teilt den heutigen Stand der auf der Gemeinde mitgeteilten angebotenen Wohnungsmöglichkeiten mit:

- eine in Hornau
- eine in Nordenberg
- zwei in Windelsbach

Die Wohnungen in Hornau und Nordenberg sind bereits bezogen.

Weiter stellt er fest, meistens werden diese Unterkünfte von den Flüchtlingen eher als Übergangslösung gesehen, eine längere Bleibe ist eher in den Ballungszentren gesucht. Für die Betreuung der Geflüchtenden ist ein Helferkreis von Nöten, gerade hier auf dem Land.

Bei einem Treffen mit Kirchenvorstandsmitgliedern wurde bei Bedarf die zeitweilige Einlagerung von Bettenzubehör, Bettzeug und Handtüchern im Gemeindegarten vereinbart. Jedoch keine Kleidung oder Spielzeug.

Bei einem Besuch bei einer Flüchtlingsfamilie konnte er ein nettes Miteinander, gerade unter den Kindern miterleben. Geplant ist, dass der Schulstart der Kinder nach den Osterferien beginnt und die Arbeitsplatzsuche der Mütter ist am Laufen.

TOP 06 <u>Terminplanung 2022</u>
--

Sachvortrag:

Folgende Termine und noch ausstehende Veranstaltungen sind vorgesehen:

- Radtour der Kommunalen Allianz „Obere Altmühl“, veranstaltet durch die Gemeinde Geslau am Pfingstmontag, 06.06.2022 (Der Steuerkreis der Kommunalen Allianz „Obere Altmühl“ trifft sich am 25.04.2022 im Gasthaus in Burghausen um 20.00 Uhr)
- Ferienprogramm der Kommunalen Allianz „Obere Altmühl“ in Colmberg unter Mitwirkung/Leitung der Naturpark-Rangern vom Naturpark Frankenhöhe am 31.08.2022
- Wanderung Kommunalen Allianz „Obere Altmühl“, veranstaltet durch die Gemeinde Buch am Wald am 01.11.2022
- Einweihung vom Schulhaus Preuntsfelden am Sonntag, 22.05.2022, möglicher Ablauf:
 - Begrüßung und Grußworte
 - Möglichkeit zur Hausbesichtigung
 - Bilder und Geschichte der Renovierung unter Beteiligung von Altbürgermeister Wolz
 - Danach gemeinsames Essen im Gasthaus zur Altmühlquelle, Hornau
- Kindergarten Einweihung
- Bürgerversammlung, der mögliche Termin steht noch nicht fest
- Spielplatz-Einweihung in Linden mit Scheckübergabe: Gemeinderat Unger wird damit beauftragt

TOP 07 <u>Informationen, Wünsche und Anträge</u>
--

Sachvortrag:

Bgm. Schuster informiert:

- Der Naturpark Frankenhöhe lädt zu einer Wanderung auf der Cadolzhöfer Hut am Samstag, 14.05.2022, 19.00 Uhr ein, siehe auch Gemeindebrief Mai 2022
- Am Wertstoffhof wurde ein Carport für einen Umweltschrank und die Batteriesammelstelle angebaut.

Gemeinderat Schmidt: Vorschlag, nach eigener Information, für die gemeindliche Beschaffung eines Grenzstein-Suchgeräts in Hinsicht auf die wieder geplanten Flurgänge. Die Kosten lägen je nach Ausstattung zwischen 5.000,00 € und 10.000,00 €, diese könnten teilweise auf die Siebner aufgeteilt werden. Voraussetzung für die Benutzung seien Satelliten- und Handy-Empfang.

Bgm. Schuster bittet das Gremium um Überlegung bis zur nächsten Sitzung, entsprechende Datenblätter und Informationen werden dafür noch zur Verfügung gestellt.

Gemeinderat Bartl: Für die Spielplatzpflege in Hornau wird eine Aufstockung des Budgets, das der OGV Preuntsfelden dafür erhält erbeten.

Bgm. Schuster möchte in der nächste Sitzung darüber beraten.

Gemeinderat Meck: In Burghausen wurde das Wasser-Rohr vom FFW-Haus aufgegraben, es ist durchwachsen von den Wurzeln des nebenstehenden Kastanienbaums.

Bgm. Schuster empfiehlt, den Baumpflegewart zu Rate zu ziehen.

Gemeinderat Beck: Im Baugebiet Melbenfeld 2 sollte aufgrund der derzeitigen Situation bzgl. Energieversorgung und Beheizung der Vorschlag gemeinsame Hackschnitzelheizung, Anschlusszwang, Anschlussmöglichkeit bestehender Wohnhäuser und privater Betreiber nochmal bedacht werden.

Bgm. Schuster bittet darum, dass sich Mitglieder aus dem Gremium dem Thema annehmen, Informationen dazu sammeln, vorstellen, so dass eine Beratung darüber möglich ist.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung: 21:20 Uhr